ZERTIFIKATSERWERB

Nach erfolgreichem Abschluss der LEOP werden alle Nachweise und Teilnahmebestätigungen bei der StudienServiceStelle Soziologie eingereicht, im Anschluss verleiht die SPL das Zertifikat.

Verpflichtend für den Zertifikatserwerb

- Basisqualifizierung (GSK)
- Vernetzungstreffen
- Professionalisierung von Lehrkompetenz (Option 1 oder Option 2)

Vorteile der LEOP

- Begleiteter Einstieg in die Lehre
- Aufbau von Schlüsselkompetenzen
- Vernetzung mit anderen Erstlehrenden und erfahrenem Lehrpersonal am Institut für Soziologie
- Zertifikatserwerb

»RISING SCHOLARS« NACHWUCHSFÖRDERUNG

Die LEOP ist Teil des Projekts »Rising Scholars«-Nachwuchsförderung am Institut für Soziologie, einer Initiative zur Karriereförderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

www.soz.univie.ac. at/rising-scholars



Studienprogrammleitung 23 – Soziologie

Christoph Reinprecht

E christoph.reinprecht@univie.ac.at

T +43 1 4277 48135

Studienservicestelle Soziologie

Natalia Fabian

E natalia.fabian@univie.ac.at

T +43 1 4277 49105

W soz.univie.ac.at/rising-scholars/leop

Rooseveltplatz 2, 1090 Wien



LEOP – LEHREINSTIEGS- & ORIENTIERUNGSPHASE

»rising scholars« – Nachwuchsförderung soz.univie.ac.at/rising-scholars/leop





LEOP – LEHREINSTIEGS- UND ORIENTIERUNGSPHASE

Der Einstieg in die Lehre ist ein bedeutsamer Schritt in der Entwicklung der Fähigkeiten von NachwuchswissenschafterInnen. Das Institut für Soziologie bietet daher ab dem Wintersemester 2015/16 eine begleitete Lehreinstiegs- und Orientierungsphase (LEOP) an, die Erstlehrende beim Start in die eigene Lehrtätigkeit unterstützen soll.

Die LEOP besteht aus unterschiedlichen Modulen, wobei die Anrechnung bestehender Vorkenntnisse nach Rücksprache mit der Studienprogrammleitung (SPL) möglich ist. Nachstehend findet sich ein empfohlener Ablauf der LEOP am Beispiel einer Praedoc-Stelle.

Nach erfolgreichem Abschluss der Lehreinstiegs- und Orientierungsphase wird ein Zertifikat verliehen. Die Absolvierung der LEOP wird von der SPL für interne und externe Lehrende angeboten.

ABLAUF DER LEOP AM BEISPIEL EINER PRAEDOC-STELLE:

Dienst- jahr	Sem.	Module	Kursumfang
1.	1.	Basisqualifizierung (GSK)	2-tägig
		Kontakt mit SPL: Lehrveranstaltungsauswahl	
	2.	Vernetzungstreffen	1 Mal
		Professionalisierung von Lehrkompetenz: Option 1: Teaching Competence	1 Mal ganztägig oder 2 Mal halbtägig
2.	3.	Professionalisierung von Lehrkompetenz: Option 2: Praxiscoaching	3 Mal je 2,5h
		Teamteaching oder selbstständige Lehre	
	4.	Selbstständige Lehre	

Basisqualifizierung (Geistes- und Sozialwissenschaften)

Das zweitägige Kompaktangebot für Erstlehrende zielt neben der Vermittlung studienrechtlicher Grundlagen u. a. auf den Aufbau eines ersten Methodenrepertoires, der Definition von Studienzielen und der Entwicklung von geeigneten Lehr- und Lernkonzepten für die eigene Lehrveranstaltung ab. Informationen und Anmeldung:

ctl.univie.ac.at/basisqualifizierung

Kontakt mit SPL: Lehrveranstaltungsauswahl

Im Zuge der Lehrplanung werden interne Lehrende in der Regel ein Semester vor dem Lehrstart von der SPL kontaktiert. Hier besteht sowohl die Möglichkeit, Präferenzen bzgl. der Lehrveranstaltung(en) anzugeben, als auch eine Entscheidung bzgl. Teamteaching (gemeinsam mit einem/einer Erstlehrenden oder mit einer erfahreneren Lehrperson) oder selbstständiger Lehre zu treffen. Weitere Informationen:

soziologie.univie.ac.at/service-fuer-lehrende

Vernetzungstreffen

Ein Mal im Semester findet ein moderiertes Vernetzungstreffen der Lehrenden des Instituts statt, das dem Erfahrungsaustausch, Wissenstransfer und der Vernetzung der (unerfahrenen und erfahrenen) Lehrenden dient. Zeit für informellen Austausch ist gegeben, so können auch Hospitationen, Teamteaching o. ä. individuell vereinbart werden. Für den Abschluss der LEOP ist mindestens eine Teilnahme am Vernetzungstreffen im Laufe der Lehrtätigkeit notwendig, eine regelmäßige Teilnahme wird jedoch empfohlen. Aktuelle Termine:

www.soz.univie.ac.at/rising-scholars/leop

Professionalisierung von Lehrkompetenz

Je nach Vorerfahrung und individuellen Erfordernissen kann zwischen folgenden zwei Optionen gewählt werden: Teaching Competence oder Praxiscoaching. Beide werden vom Center for Teaching and Learning (CTL) angeboten und bieten unterschiedliche Schwerpunkte.

ctl.univie.ac.at/professionalisierung-von-lehrkompetenz

Option 1: Teaching Competence

Das Vertiefungsangebot Teaching Competence zielt darauf ab, die eigene Lehrkompetenz und Lehrveranstaltung weiter zu professionalisieren und das eigene Methodenrepertoire hinsichtlich einer forschungsgeleiteten und studierendenzentrierten Lehr- und Lernkultur auszubauen. Es werden Workshops zu unterschiedlichen Themenbereichen angeboten, die von Medienkompetenz über Konzentration und Design von Lehrveranstaltungen bis zur adäquaten Leistungsbeurteilung reichen. Zeitumfang: 8 Stunden. Informationen und Anmeldung: ctl.univie.ac.at/professionalisierung-von-lehrkompetenz/teaching-competence

Option 2: Praxiscoaching

Im Modul Praxiscoaching werden Erstlehrende in Kleingruppen während ihres ersten Lehrsemesters von einem Coach beratend begleitet. Gemeinsam werden lösungsorientiert jene Fragen diskutiert, die sich während der ersten Lehrveranstaltung stellen, wobei die behandelten Themen z. B. erste Erfahrungen zu Semesterbeginn, spezielle Methoden für die Lehrveranstaltung oder die Prüfungsvorbereitung betreffen. Ziel ist es, nützliche Impulse zu geben, durch die das Handlungsrepertoire in wichtigen lehrbezogenen Situationen erweitert wird. Das Praxiscoaching sollte erst während der Lehrtätigkeit absolviert werden. Zeitumfang: 7,5 Stunden, Informationen und Anmeldung: ctl.univie.ac.at/professionalisierung-von-lehrkompetenz/praxiscoaching

